







**Größere Aquarien- u. Fontainen-Fische als:**  
**Goldfische, Goldfische, Satzkarpfen u. Satzschleien, Karascheln u. Barse**  
 empfiehlt  
**Friedr. Krahmer,**  
 Halle a. S.,  
 Ring- und Seefisch-Handlung,  
 Mühlentorplatz Nr. 3.

**Wer???**  
 Schmirrbart  
 Wäscher, weiche  
 Kassa, Herford.  
 K. Kika, Herford.

**Asthma (Atemnot)**  
 findet schnelle und sichere Abhülfe beim Gebrauch von **Dr. Lindemeyer's Salus-Bonbons.** (Bestandteile: 100% Mithridat, 90% reines Sauerz.) In Schachteln à 1/4 in der Löwen-Apothek.

**Honig,**  
 hochreine Tafelzucker, tief garant. naturrein b. 10 Pfd. 80c. 10c. u. Nachh. 7 Pf. Garantie: Zurücknahme geg. Nachh.  
**Sandera'sche Weinhandlung** in Berlin, Kron. Hannover.

**RICH. PFEIFFER**  
**Bratheringe**  
 Preis ca. 75-80 Pf. Stk., Nr. 1.25.  
**Geléeheringe,**  
 Preis ca. 1 Pfd. 20c. 40 Pf.  
**Rich. Pfeiffer,**  
 Nicolaistraße 6.  
**Kartoffeln!**  
 Frühblau Rosen, Welkersdorf u. andere Sorten verkauft **Carl Schmidt,**  
 Obeliskstr. 31, Brunnentorstraße 31.  
**Gemüse- u. Blumensamen**  
 in Packeten à 10 Pf., jedes mit Abbildung und genauer Kulturanweisung versehen, jedoch sehr amüßlich und lehrreich für jeden Garten- und Blumenliebhaber.  
 Zu haben im **Reformladen Landwehrstr. 14.**

**Aufforderung.**  
 Alle diejenigen, welche zum Nachlass der **Stempelmutter Carl Schroeder's** hinterlassene Güter und gewerbliche Betriebe in Vererbung haben, oder dem Nachlass etwas verschuldet, werden aufgefordert, sich bis 1. Mai cr. bei dem Unterzeichneten bei Vermehrung der Klage zu melden. Diese Personen sind in den Nachlasspapieren benannt.  
**Halle a. S., Hauptstr. 19, L., K. Pauly,**  
 im Auftrag der Erben.

**Zur gef. Beadtung.**  
 Wer auf die im "General-Anzeiger" enthaltenen Chiffre-Inserate Offerten einzuweisen beabsichtigt, wolle dies gef. stets sofort thun, da die Offertbriefe seitens der bet. Inserenten in der Regel sehr bald und oft auch nur einmal abgeholt werden. Später eintreffende Briefe bleiben nicht selten liegen und sollen nach einigen Wochen der Vermehrung anheim, da uns die Auftraggeber von Chiffre-Annoncen meistens nicht bekannt sind, sind wir die Aufhebung von Offerten auch nur dann übernehmen, wenn die Inserat-Aufgeber eines dahingehenden Wunsch durch Zahlung des für die Zulassung bestimmten Fortbetrages gemeldet haben. Diese Personen empfiehlt es sich bei Offertbriefen stets genau auf die richtige Chiffre (Buchstaben und Zahl) zu achten und sie deutlich auf den Vertriebsweg zu schreiben, da die Offerte andernfalls unlesbar bleibt oder nicht in die richtigen Hände gelangt.  
**Die Expedition des Gen. Anz.**  
**Saat-Kartoffeln,**  
 Frühblau und Red, als Herbst- und Winterfrucht, **Magnum Bonorum, Zaronia, Blagotze, Reinfelder** empfiehlt zur Ausaat  
**O. Heller, Steinweg 32.**

**Sturidrecksche Schleifen, Capes-Rüschen u. Augen Glaser,**  
 befindet sich in der Bismarckstraße Nr. 41.

**Zum Schulanfang:**  
**Schultornister, Schultaschen! Bücherträger! Federkasten! Fibern, sowie sämtliche Schulartikel**  
 in jeder, Waschsch., Seebund, Pflanzl. u. c.  
 empfiehlt  
**Albin Hentze**  
 24 Schmeerstraße 24.

**Schmiedearbeiten u. Werkzeuge, Sohlleder-Ausschnitt.**  
**H. Wiebach,**  
 Nicolaistraße 12.  
 Lederhandlung u. Schäftefabrik.

**Bettfedern, fertige Betten, Julette**  
 in sehr billigen Preisen.  
**B. Benk witz,**  
 Nr. Rüterstraße 17.

**Ein freudiges Ereignis**  
 pflegt man gewöhnlich ein Familienwachstum zu nennen. Doch wie häufig hat welche Frau oder schwere Sorgen im Grolge! Icher Abwendung der letzten besteht in interessanter Weise das Buch: "Soll der Mann für die Frau". Nicht Wiffentlich aus Landen u. Dantschland, geg. 30 Pf. in Briefmarken p. Kreuzband, 50 Pf. verschlossen zu beziehen von der Verlegerin Frau **A. Hein,** feils. Oberkassam. in der fönigl. Unterhändl. Frauen-Klinit zu Berlin, Crantenstr. 681.  
 Versandhaus hygien. Schutzartikel.

**Mein Thüringer Landbrot**  
 ist durch Größe, Wohlgeschmack und große Verdaulichkeit unübertroffen.  
**Karl Koch, Bremerstr. 1.**  
 Ein gesund. Brode von 5-7 Pf. wird unentgeltlich in Verpackung genommen. Sp. unter Nr. 688 a. b. Exp. d. Bl.

**Dr. Lahmann's Reform-Unterkleidung**  
 Damen, Herren und Kinder empfiehlt zu  
**Original-Katalog-Preisen**  
**H. C. Weddy-Pönicke**  
 Leipzigerstrasse 7.

**PLAN**  
 der Stadt **Halle a. S.**  
 Mit vollständigen Straßen-Verzeichn.  
**Preis 50 Pf.**  
 zu beziehen von der Expedition des "General-Anzeiger", Große Ulrichstraße 16.

**Volständiger Ausverkauf**  
 unter Entantpreis u. d. geß. Resten reich gezeilt und rote Kaffe's, Gewürze etc. etc.  
**C. A. Krammisch, Herr. Brunnen 16.**  
 auf Verhauß besorgt, Wochn. h. jedertag, Markt, a. b. Wochntage 5.

**Pfänder**  
 Privat-Leihamt **Mitter Markt 30.**  
 A. Unterführung sein. Herrengarderobero empfiehlt sich **L. Montag, Geißstr. 64,** oder **Neumarktstraße.** Garantie für subellosen Sit und saubere Verarbeitlung.  
 Auf Stämme in gelosten Jahren u. die Remittentien eines ein. Mannes, Kessell. oder Arbeiters, nicht unter 50 Pf., bez. Verk. Off. unter **T. 680** an die Exped. d. Bl.

**F. Karbaum,**  
 Halle a. S.  
 Einen großen Vollen Pulververfäßer u. in verschiednen Größen offer. billig p. D.  
**Makulatur**  
 hat abzugeben  
**Exp. d. General-Anzeiger.**

**Gummi! Gummi!**  
 Alle Gummivarorten, als: Schuhe, Wäntel, Luftkissen u. c. werden mit höchstem Reparatur **Veisgerstr. 66, Of. 1.**  
**Kind** (besten Standes) wird mit einer maligen Abfindung als eigen angenommen. Offerten unter **M. 672** an die Expedition des General-Anzeiger.  
**Kind** (besten Standes) wird mit einer maligen Abfindung als eigen angenommen. Offerten unter **M. 672** an die Expedition des General-Anzeiger.  
**J. Otto R.....**  
 Bitte Br. adol. Hauptpostamt. K. Lenchen.  
 Söhneranten abzugeben.  
**Röthgen, Vandenbergr. 64.**  
**Semmel** 4 Größen-Neßen, 1 Pfd. 27 Pf., empfiehlt **Karrentindstr. 18.**

**Zum Schulanfang**  
 empfehle **Tornister, Tafeln, Feie- und Schreibreider, Schreierkassen u. Oscar Preuss, Vedenaustraße 157.**

**Ein recht mit der Hecke, Zucker!**  
 Nicht-n. Abrennations-Verfahren ist hiermit bez. oder **Bain-Expeller**  
 mit. Kautschuk ist sehr vortrefflich konstruirt empfohlen.  
 Bezugsliste in der nächsten Nummer.

**Peri. Blätterin** empfiehlt sich gebierten Berücksichten in und außer d. Hause. **H. Ulrichstr. 9, II L.**

**Pepsin-Wein,**  
 einzig bewährtes Mittel gegen Magenbeschwerden.  
 Flasche 1. 1.00, 3. 4.  
**Central-Drogerie Fritz Müller,**  
 neben Central-Hotel.

**Es ist erreicht!**  
**Zum Fußboden-Anstrich**  
 ist meine **Bernsteinlack-Farbe**  
 unübertroffen!  
 Niderleicht zu breiten. Höchste Deckkraft. Brillant. Glanz. Geringe Kosten.  
**Kirsch-Drogerie, Veisgerstr. 63.**

**Impfe**  
 täglich Nachmittags 3-4 Uhr.  
**Dr. Georg Müller,**  
 Landwehrtrasse 11.  
**Glaserdiagnosten**  
 von 2.50 Uhr. an. Mittelstr. 4.

**Hektographen-Masse u. Tinte**  
 empfiehlt preiswerth und gut  
**6 Gr. Ulrichstr. 6. F. A. Patz.**

**Familien-Nachrichten.**  
**Albertine Teske**  
 geb. Strützy  
**Friedrich Siebel**  
 Zahnkünstler  
 Verlobte.  
 Halle a/S. Ostera 1900.  
**Danksgiving.**  
 Für die vielen Beweise der Theilnahme bei dem Tode unserer lieben Mutter, Strenmmutter und Schwiegermutter.  
 Frau **Balbina Schorpp Bwe.**  
 geb. **Breger**  
 lagen der innigsten Dank  
**Die trauernden Hinterbliebenen.**  
 Halle a/S., den 18. April 1900.

Erste, in der frühe des 3. Osterfesttages, entlieh nach kurzem Krankenlager taufte in dem Herrn mein lieber Mann, unser Vater, Groß- und Hauptvater  
**Ernst Böttger**  
 im 71. Lebensjahre.  
 Allen Bekannten zeigen dies tiefbetriibt an  
**Die trauernden Hinterbliebenen.**  
 Halle a. S., den 17. April 1900.  
 Die Beerdigung findet Freitag den 20. April, Nachmittags 3 Uhr vom Trauerhause, Reistr. 123 aus auf dem Nordfriedhof statt.

**Danksgiving.**  
 Für die vielen Beweise überaus herzlichster Theilnahme bei dem so frühen Hinscheiden unserer theuren, unentgeltlichen Mutter  
**Anna Lauch, geb. Bettelsohn,**  
 sagen allen Denen, die ihren Sarg so reich mit Blumen schmückten und sie zur letzten Ruhestätte geleiteten, unseren aufrichtigen Dank. Dank Herrn Pastor Hüllig für die trostreichen, liebenden Worte am Grabe und Herrn Kantor Warr nicht schuldig für die schönen Trauerreden.  
**Die trauernden Hinterbliebenen.**  
 Wansleben, im April 1900.

**Danksgiving.**  
 Zurückgeführt vom Grabe meines lieben Mannes, unsern guten Vaters, Sohnes, Schwiegermutter, Bruders und Schwagers, des **Augusters**  
**Ernst Lischke,**  
 sagen wir Allen, welche seinen Sarg so reich mit Blumen schmückten und sie zur letzten Ruhestätte geleiteten, unseren aufrichtigen Dank. Dank Herrn Pastor Hüllig für die trostreichen, liebenden Worte am Grabe und Herrn Kantor Warr nicht schuldig für die schönen Trauerreden.  
**Die trauernden Hinterbliebenen.**  
 Halle a/S., Rdm. Gera, Wühlfhausen 1/24., Charlottenburg, Zeisig.

**Herzlicher Dank.**  
 Für die bei der Krankheit und dem Ableben unsern lieben unentgeltlichen Sohnes, Bruders, Schwagers und Bräutigams, des **Metzdruckers**  
**Karl Kopp**  
 dargebrachten Beweise herzlichster Theilnahme, sowie für die Kranzpenden unsern herzlichsten Dank. Besondere Dank der Familie des Herrn Prof. **Schubert,** der Herrn Andr. **Schlagener** und dem Vorstand, auch den Mitgliedern des Metallarbeiter-Verbandes, dem Gesangverein "Freie Sänger", dem Pastor Dietz p. 24 und Allen, die dem Kranken in eblen, selbstloser Weise so mannde Freude brachten.  
**Die trauernden Hinterbliebenen.**  
 Familie **Kopp, Familie Mandel, Marie Schert.**  
 Halle a. S., den 18. April 1900.

**Frederich Förster**  
 im Alter von 82 Jahren.  
 Dies zeigen herzlichst an **Die trauernden Hinterbliebenen.**  
 Die Beerdigung findet Donnerstags Nachmittags 4 Uhr vom Trauerhause aus statt.

Für die vielen Beweise der Liebe und Theilnahme beim Begräbnis unsern theuren Mannes, unsern lieben Bruders, Schwagers u. Schwiegersohnes, des **Herrn**  
**Hugo Schaffernicht**  
 sagen wir allen Denen, welche seinen Sarg so reich mit Blumen schmückten und ihn zur letzten Ruhestätte geleiteten, unseren herzlichsten Dank. Besondere Dank Herrn Pastor Hüllig für die trostreichen Worte am Grabe. Ebenfalls seinem hochwichtigen Chef Herrn **Recke,** sowie den Mitarbeitern seiner Arbeitsstelle herzlichsten Dank.  
 Die trauernde Wittwe  
**Selma Schaffernicht**  
 geb. **Kühne.**

**Danksgiving.**  
 Zurückgeführt vom Grabe meines im unentgeltlichen Mannes Gode ich allen Denen, die seinen Sarg mit Blumen schmückten und ihn zur letzten Ruhestätte geleiteten, meinen innigsten Dank. Besonders dem Herrn **Diakonats** **Nietzmann** für die trostreichen Worte am Grabe.  
 Die trauernde Wittwe  
**Auguste Schendorf,**  
 geb. **Rasch.**

**Dank.**  
 Für die vielen Beweise herzlichster Theilnahme, welche uns bei dem Begräbnis unsern guten Vaters, des **Pastors**  
**Wilhelm Lohse**  
 von allen Seiten zutheil wurden, insbesondere Herrn Pastor **Meißner** für seine trostreichen Worte am Grabe, dem **Kirchengewerks** **Rahmig** für die ehrenvolle Begleitung und **Schmied** **Herrn Kantor** **Vebermann** nebst **Schüler** für den erhabenen Gesang, sowie allen Denen, welche ihren Sarg mit Kränzen schmückten, sagen wir unsern herzlichsten Dank.  
 Im Namen der Hinterbliebenen:  
**Franz Lohse,**  
 Rahmig, den 16. April 1900.

**Danksgiving.**  
 Für die vielen Beweise überaus herzlichster Theilnahme bei dem so frühen Hinscheiden unserer theuren, unentgeltlichen Mutter  
**Anna Lauch, geb. Bettelsohn,**  
 sagen allen Denen, die ihren Sarg so reich mit Blumen schmückten und sie zur letzten Ruhestätte geleiteten, unseren aufrichtigen Dank. Dank Herrn Pastor Hüllig für die trostreichen, liebenden Worte am Grabe und Herrn Kantor Warr nicht schuldig für die schönen Trauerreden.  
**Die trauernden Hinterbliebenen.**  
 Wansleben, im April 1900.

**Danksgiving.**  
 Zurückgeführt vom Grabe meines lieben Mannes, unsern guten Vaters, Sohnes, Schwiegermutter, Bruders und Schwagers, des **Augusters**  
**Ernst Lischke,**  
 sagen wir Allen, welche seinen Sarg so reich mit Blumen schmückten und sie zur letzten Ruhestätte geleiteten, unseren aufrichtigen Dank. Dank Herrn Pastor Hüllig für die trostreichen, liebenden Worte am Grabe und Herrn Kantor Warr nicht schuldig für die schönen Trauerreden.  
**Die trauernden Hinterbliebenen.**  
 Halle a/S., Rdm. Gera, Wühlfhausen 1/24., Charlottenburg, Zeisig.

**Danksgiving.**  
 Zurückgeführt vom Grabe meines lieben Mannes, unsern guten Vaters, Sohnes, Schwiegermutter, Bruders und Schwagers, des **Augusters**  
**Ernst Lischke,**  
 sagen wir Allen, welche seinen Sarg so reich mit Blumen schmückten und sie zur letzten Ruhestätte geleiteten, unseren aufrichtigen Dank. Dank Herrn Pastor Hüllig für die trostreichen, liebenden Worte am Grabe und Herrn Kantor Warr nicht schuldig für die schönen Trauerreden.  
**Die trauernden Hinterbliebenen.**  
 Halle a/S., Rdm. Gera, Wühlfhausen 1/24., Charlottenburg, Zeisig.

**Danksgiving.**  
 Zurückgeführt vom Grabe meines lieben Mannes, unsern guten Vaters, Sohnes, Schwiegermutter, Bruders und Schwagers, des **Augusters**  
**Ernst Lischke,**  
 sagen wir Allen, welche seinen Sarg so reich mit Blumen schmückten und sie zur letzten Ruhestätte geleiteten, unseren aufrichtigen Dank. Dank Herrn Pastor Hüllig für die trostreichen, liebenden Worte am Grabe und Herrn Kantor Warr nicht schuldig für die schönen Trauerreden.  
**Die trauernden Hinterbliebenen.**  
 Halle a/S., Rdm. Gera, Wühlfhausen 1/24., Charlottenburg, Zeisig.

**Danksgiving.**  
 Zurückgeführt vom Grabe meines lieben Mannes, unsern guten Vaters, Sohnes, Schwiegermutter, Bruders und Schwagers, des **Augusters**  
**Ernst Lischke,**  
 sagen wir Allen, welche seinen Sarg so reich mit Blumen schmückten und sie zur letzten Ruhestätte geleiteten, unseren aufrichtigen Dank. Dank Herrn Pastor Hüllig für die trostreichen, liebenden Worte am Grabe und Herrn Kantor Warr nicht schuldig für die schönen Trauerreden.  
**Die trauernden Hinterbliebenen.**  
 Halle a/S., Rdm. Gera, Wühlfhausen 1/24., Charlottenburg, Zeisig.